

Die Mitte Greifensee

Die Mitte stellt «natürli» wieder starke Stimmen für die Erneuerungswahlen

Seit bald 50 Jahren engagiert sich Die Mitte Greifensee (vorher als CVP Greifensee) ohne Unterbruch mit engagierten, fähigen Frauen und Männern in verschiedenen Funktionen in den Greifenseer Behörden. Alle haben das Gemeindeleben über Jahre positiv mitgestaltet und sind auch heute noch geschätzte Mitglieder der Schweizer Die Mitte-Familie. Auch für die Erneuerungswahlen 2022 stellen sich mit Stefan Karl, Angela Rudis und Ueli Schmid wieder ausgezeichnete Kandidatinnen und Kandidaten für die Arbeit in unserem Gemeinwesen zur Verfügung.

Stefan Karl – der Greifensee-Fan für den Gemeinderat (neu)



Er hat schon seine Jugend in Greifensee verbracht, wohnte mit seiner Familie, mit zwei unterdessen erwachsenen Kindern, in Nänikon und seit einigen Jahren wieder im Städtli Greifensee. Der inzwischen 56-jährige hat sich im Laufe der Jahre in vielen Greifenseer Vereinen und Organisationen engagiert: Jugendhaus-Vorstand, Pfadi, Landenberg-Gesellschaft LGG, Gründungsmitglied des Vereins Kultur am See (Kino am See und Plastica), ist seit Jahren Oberchlaus beim Chlaus-Lizug des Gewerbevereins, begeisterter Koch mit seinen Freunden von «Freak'n'Hot» und nicht zuletzt der Speaker beim «schnällschte Gryfeseemer».

Auch seine Firma für Werbeartikel hat die Büroräumlichkeiten in Greifensee. Da gibt's übrigens auch gefragte Greifenseer Fan-Artikel. Und vor einigen Monaten vertrat er die Attraktivität unserer Gemeinde vehement in der SRF-Sendung «Mini Schwiiz – Dini Schwiiz». Mehr Greifensee-Fan geht gar nicht.

Und nun will er seine Stärken mit viel Engagement im Gemeinderat einbringen. Dabei will er sein Know-how als Kommunikationsspezialist und Fachdozent sowie seine Macher-Qualitäten als Unternehmer aktiv einsetzen. Als

selbständiger Firmeninhaber mit Sitz in Greifensee hat er heute beste Voraussetzungen, seinen Beruf mit dem politischen Amt unter einen Hut zu bringen.

Stefan Karl will Greifensee als Wohn- und Lebensort langfristig attraktiv und (er)lebenswert halten, mit ehrlicher Kommunikation Probleme und Aufgaben angehen und ganz wichtig: machen und nicht nur politisieren.

Angela Rudis – die Schafferin für die Primarschulpflege (bisher)



Sie ist inzwischen seit einer Legislatur Mitglied der Primarschulpflege Greifensee. Die in Pfäffikon ZH aufgewachsene und seit 15 Jahren in Greifensee wohnhafte Mutter von zwei Mädchen hat noch Lust nach mehr und stellt sich für eine weitere Amtszeit.

Seit ihrem Grundstudium als Lehrerin ist sie an der Schule interessiert, auch wenn sie inzwischen in der Finanzbranche tätig ist. Eines der Steckenpferde der aktiven Naturfreundin ist die Frühförderung von Kindern, welche durch ein breites Netzwerk unterstützt optimal auf die Schule vorbereitet werden können. Dies ist in unserer digitalisierten, zukunftsorientierten und schnelllebigen Welt kein einfaches Unterfangen. In der Freizeit trifft man Angela Rudis im Wald, in den

Bergen, sei es beim Wandern, Joggen oder Geniessen.

Der 44-jährigen liegt es ganz besonders am Herzen, dass die Primarschule vorbildlich funktioniert und die Kinder gezielt gefördert werden. Die Schule ist das Sprungbrett in die erfolgreiche Zukunft, hier werden die ersten Weichen gestellt. Da ist es besonders wichtig, dass die Kinder die Freude am Lernen bereits in der Primarschule entdecken und diese mit auf ihren persönlichen Weg nehmen.

Angela Rudis' Ziel ist es, dass Kinder wie auch Eltern von der Primarschule in ihren Anliegen unterstützt und ernst genommen werden und dass sich unsere Schule zukunftsorientiert weiterentwickelt.

Ueli Schmid – der Verteidiger unserer Oberstufenschule (bisher)



Ja, Ueli Schmid ist wohl der präsenteste aller Mitte-Vertreter. Für seinen Einsatz als Präsident und Verteidiger der Oberstufenschulpflege für die Interessen der Greifenseer und Näniker Kinder und Eltern am bisherigen Status können wir ihm an dieser Stelle nur ein grosses «Danke Ueli!» schreiben, auch wenn der Ausgang des Verfahrens noch völlig ungewiss ist.

Und Ueli Schmid hat die Geduld noch nicht verloren, er will sich in einer weiteren Legislatur als Präsident und Mitglied einbringen.

Der 58-jährige ist mit einer «Nänikerin» verheiratet und hat zwei erwachsene Söhne. Seit Jahren zuerst in Greifensee und nun in Nänikon wohnhaft, kennt Ulrich Schmid die Einwohner und deren Anliegen. Er ist bestens vernetzt, sei es von Vorstandstätigkeiten in diversen Vereinen oder sei es von Helfereinsätzen zugunsten von Nänikon.

Als Oberstleutnant bringt er reichlich Führungserfahrung mit. In der Freizeit betätigt er sich sehr gerne sportlich, sei



Lernen Sie die Kandidatin und die Kandidaten der Mitte persönlich kennen

Laufen Sie mit am öffentlichen Näniker Spaziergang am Samstag, 5. Februar. Treffpunkt um 10.30 Uhr bei der Migros-Kreuzung, beim Parkplatz Stationsstrasse 20. Wir werfen einen Blick auf überraschende Näniker Geschichte, Kultur und Architektur bevor wir uns gegen 13 Uhr beim Verein Konkret ein offeriertes feines Risotto und etwas zum Trinken gönnen. Anmeldung ist nicht notwendig.

Mehr Infos auf www.die-mitte-greifensee.ch.

dies beim Nordic Walking oder beim Skifahren. Und wenn es die knappe Zeit erlaubt, besucht er Eishockeyspiele seines Lieblingsclubs im Bündnerland, wo er gerne auch die Jugendmannschaften unterstützt.

Als Informatiker/Senior Projektleiter (Wirtschaftsinformatiker mit Zusatzausbildung) und ehemaliger RPK-Präsident der reformierten Kirchgemeinde Uster befasst er sich auch sehr gerne mit Zahlen, Fakten und Projekten. Seine Lebensphilosophie lautet: Mit Menschen für Menschen Gutes tun.

Ueli Schmid ist nach wie vor topmotiviert für seine Arbeit als Präsident der Oberstufenschulpflege. Erstens will er jungen Menschen ein Umfeld schaffen, in dem sie sich täglich mit Begeisterung einbringen wollen und zweitens, will er diesen jungen Menschen das Optimum an Wissen mit auf den weiteren Lebensweg geben.

Grüne Greifensee

Martina Alig neu als Primarschulpräsidentin

Die Grünen Greifensee freuen sich, Ihnen mit Martina Alig eine erfahrene Kandidatin für eine weitere Legislatur in der Primarschulpflege und neu als Primarschulpräsidentin präsentieren zu können.

Martina Alig ist Umweltwissenschaftlerin ETH und arbeitet als Teamleiterin in einem Umweltberatungsbüro. Als bisheriges Mitglied der Schulpflege sowie als Mutter zweier Kinder kennt sie die Abläufe der Schule und die Herausforderungen, mit welcher sich unsere Schule konfrontiert sieht. Eine offene und transparente Kommunikation ist ihr ein grosses Anliegen. So hat sie in der aktuellen Legislatur als Kommunikationsverantwortliche regelmässig Artikel in den NaG publiziert, damit die gesamte Bevölkerung von Greifensee einen Einblick in den Alltag unserer Schule erhält. Ebenso grossen Wert legt Martina Alig auf das Miteinander. Unsere Schule muss eine gute Bildung für alle Kinder ermöglichen. Hierfür sollten die Mitarbeitenden der Schule ein Umfeld vorfinden, welches ihnen ermöglicht, sich einzubringen und vollen Einsatz zu leisten. Ebenso ist es für die Schülerinnen und Schüler wichtig, dass Eltern und Schule gut kooperieren. Und nicht zuletzt sollen in einer Einheitsgemeinde Schule und Gemeinde sowohl auf Behörden- als auch auf Verwaltungsebene optimal zusammenarbeiten. Als



Teamleiterin in der Nachhaltigkeitsberatung ist sich Martina Alig gewohnt, verschiedene Sichtweisen einzunehmen und unter verschiedenen Interessensgruppen eine gemeinsame Sprache und Motivation zu finden. Diese Fähigkeiten wird sie als Primarschulpräsidentin gewinnbringend für unsere Schule einsetzen können.

Senioren Greifensee

«Paket im Aflug»

Am Seniorennachmittag vom Mittwoch, 9. Februar, besucht uns die «Senioren-bühne Zürich» mit ihrem aktuellen Theaterprogramm. Die Vorführung beginnt um 14.30 Uhr im Landenberghaus.

Die Post schliesst immer mehr Filialen, speziell im ländlichen Raum. Der langjährige Posthalter soll durch eine Postagentur im örtlichen Dorfladen ersetzt werden. Der oberste Postchef setzt aber auch auf Innovationen. Er will speziell die Postbeförderung durch Drohnen einführen. Es erscheint ihm eine gute Gelegenheit, bei der Eröffnung dieser Postagentur auch auf spektakuläre Weise seiner langjährigen Freundin Geschenk und Antrag zuzustellen. Dass dies nicht gut gehen kann, ist klar; weitere Kunden des Ladens und Verwicklungen runden das Geschehen ab und führen am Schluss zu einem überraschenden Ende.

Aktiv in der dritten Lebensphase
www.senioren-greifensee.ch



Die Veranstaltung findet mit Konzertbestuhlung statt. Aus bekannten Gründen werden wir im Anschluss an die Veranstaltung keinen Kaffee oder Apéro offerieren.

Das Landenberg-Beizli ist aber für Sie geöffnet. Eintritt nur mit 2G-Zertifikat! Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Gemeindewahlen
2022

**Wahlkarussell
im Landenberghaus**

**Donnerstag,
17. Februar, 19 Uhr**

**Die Kandidierenden für die
Gemeindewahlen stellen sich
der Bevölkerung von Greifensee,
Nänikon und Werriken vor.**